

*Grußwort des stellvertretenden Dekans zum Weihnachtsfest*



Liebe LeserInnen des Newsletters, den kundigen Bibelleser mag es überraschen, Gedanken zu Weihnachten bei Paulus zu suchen. Denn der große Völkerapostel ist in seiner Christusverkündigung ja ganz konzentriert auf Kreuz und Auferstehung. Einmal sagt er sogar pointiert, er wolle Christus „dem Fleische nach“, also in seiner irdischen Existenz, nicht kennen (2 Kor 5,16). Es geht Paulus um den „erhöhten Herrn (Kyrios)“, der durch seinen Geist in der Gemeinde gegenwärtig ist. Dennoch kommt er an zentralen Stellen seiner Briefe auf die Inkarnation, also die Menschwerdung und damit das Geheimnis der Weihnacht, zu sprechen. Ich greife nur die Stelle im Brief an die Galater (4,4-7) heraus:

„Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und dem Gesetz unterstellt“. Paulus steht mitten in einer heftigen Auseinandersetzung mit „Judaisten“. Sie bestreiten sein „gesetzesfreies“ Evangelium und verlangen: Wer Christ wird, muss zuerst Jude werden mit allen Konsequenzen (Beschneidung, Speisegebote). Paulus setzt dem entgegen: Gott selbst hat jetzt gehandelt, seine Zusagen erfüllt. Er hat „seinen Sohn gesandt, geboren von einer Frau“ – der Name dieser Frau spielt in diesem Zusammenhang keine Rolle - „damit er die frei kaufe, die unter dem Gesetz stehen, und damit wir die Sohnschaft erlangen“. Das Ziel der Sendung des Sohnes ist also ein neue Beziehung zu Gott: „Weil ihr aber Söhne (und Töchter) seid, sandte Gott den Geist seines Sohnes in unser Herz, den Geist, der ruft: Abba, Vater. Daher bist du nicht mehr Sklave! Bist du aber Sohn (oder Tochter), dann auch Erbe, Erbe durch Gott“. Diese Gotteskindschaft steht allen offen: „Ihr seid alle durch

den Glauben Söhne (und Töchter) Gottes in Christus Jesus. Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen. Es gilt nicht mehr der Gegensatz von Juden und Griechen, Sklaven und Freien, Mann und Frau; denn ihr alle seid „einer“ in Christus Jesus.“ (Gal 3,26-29). Auf das Ziel der Menschenwerdung kommt es Paulus also an: Menschen aus allen Völkern werden in Jesus Christus, durch Glaube und Taufe, zu Kindern Gottes.

So wünsche ich allen Lesern des Newsletters Ermutigung und Stärkung, die eigene Gotteskindschaft zu leben und mit denen zu teilen, für die wir als Mitarbeiter/in Gottes da sein dürfen.

**Anton Feil, stellvertretender Dekan**

## Dekanat aktuell

„**lebensnah Kirche sein**“

### Schritte in die Zukunft

Am **12. November 2008** trafen sich interessierte Haupt- und Ehrenamtliche zu einem offenen Abend. Vielfältige Anregungen, lebhafter Austausch, aber auch Antworten auf offene Fragen brachten die Teilnehmer mit. Am Ende gingen die meisten Teilnehmer mit dem Gefühl nach Hause der Zukunft wieder ein Stück näher gekommen zu sein. Es war ein spannender Abend, der gut von Berthold Winkler und Wolfgang Hensel begleitet worden war.

Ein Eindruck vom Abend vermitteln die Bilder, die Sie unter <http://www.kirchebb.de/KDekanat/index.html> finden. Einfach mal vorbei schauen.

## Arm trotz Arbeit



Wer am **21. November** aus dem Bus am Arbeiterzentrum in Böblingen ausstieg, traf auf ein Meer an Lichtern. Die Katholische Betriebsseelsorge, die KAB und die Caritas Böblingen hatten zu einer gemeinsamen Aktion für mehr Solidarität und Gerechtigkeit in der

Welt aufgerufen.

Der Schriftzug *Arm trotz Arbeit* leuchtete am Freitag Abend zwar nur kurz in der Sindelfinger Straße auf.



Wind und Schneefall machte es aber unmöglich alle Lichter gleichzeitig erstrahlen zu lassen trotz der vielfältigsten Bemühungen aller Helfer. Schließlich wurde alles ins Arbeiterzentrum verlagert. Hier erhellten die Kerzen den Raum nicht nur, sondern verbreiteten auch eine wärmende Atmosphäre.

Mehr Bilder und Stimmungen unter <http://www.kirchebb.de/KDekanat/index.html>



## ► Termine ► Termine ► Termine ►

### **21. Dezember 2008 / Leben im Dekanat**

18 Uhr „Dem Kinde entgegen...“

Der katholische Kirchenchor Weil im Schönbuch lädt ein zu einer vorweihnachtlichen Stunde mit Chorgesang, Texten und Flötenmusik.

St. Johannes, Weil im Schönbuch, Furtbrunnen (Nähe Autohaus Braun). Der Eintritt ist frei. Spenden gern gesehen.

### **16. Januar 2009 / Dekanat**

18 Uhr Neujahrsempfang Betriebsseelsorge Arbeiterzentrum, Sindelfinger Straße 18, Böblingen

### **17. Januar 2009 / Dekanat**

Begegnungs- und Informationstag zu den neuen Richtlinien der Diözese für die muttersprachlichen Gemeinden.

9.15 bis 14.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus Dreifaltigkeit, Sindelfingen, Bleichmühlestraße 11

Anmeldung bis zum 09. Januar 2009

### **21. Januar 2009 / Fortbildung**

Gedächtnistraining einmal anders – mit Bewegung (Birgit Blana)

9.30 bis 16.30 Uhr in St. Bonifatius, Böblingen

### **03. Februar 2009 / Dekanat**

Misereor-Workshop

Einführung in die Fastenaktion 2009 zum Thema *An der Seite der Armen – Gottes Schöpfung bewahren in Zeiten des Klimawandels*

18.00 bis 21.30 Uhr in Calw-Heumaden

Anmeldung bis zum 27.01.09 möglich

### **10. Februar 2009 / Dekanat**

Dekanatskonferenz der hauptamtlichen pastoralen MitarbeiterInnen

14.30 bis 17.30 Uhr Vater unser, Böblingen

### **11. März 2009 / Dekanat**

Sitzung des Dekanatsrates

19.30 Uhr in St. Bonifatius, Böblingen

### **21. März 2009 / Fortbildung**

Familiengruppenarbeit/Familienkreise

9.30-16.30 Uhr in Aidlingen

# Leben im Dekanat und Diözese

## Wahl in der Schönbuchlichtung

Mit der Wahl am Sonntag, 16. November 2008, neigt sich die Zeit des kommissarischen Pastoralrates (Vertretungsgremium) in Schönaich dem Ende zu.

Die Stimmenauszählung unter Leitung von Antonio Biasi, dem Vorsitzenden des Wahlausschusses ergab: von 1681 wahlberechtigten katholischen Italienern machten von ihrem Wahlrecht Gebrauch: 317: 185 davon durch Briefwahl. Die Wahlbeteiligung betrug somit 19 %.

Es wurden gewählt:

Maria-Rosa Biasi, Holzgerlingen  
Carmela Cafaro, Holzgerlingen  
Antonio Stanziola, Holzgerlingen  
Rosaria Bilegi, Schönaich  
Ignazio Cammilleri, Schönaich  
Fabio Di Stefano, Schönaich  
Maurizio Parlabene, Schönaich  
Lorenzo Puglisi, Schönaich  
Rocco Corlito, Dettenhausen  
Rosario Gozza, Weil im Schönbuch

Zweiter Vorsitzender des Pastoralrats wurde Maurizio Parlabene, seine Stellvertreterin ist Maria-Rosa Biasi.

Herzlichen Glückwunsch!

## Michael Broch bei „Wort zum Sonntag“



Rundfunkpfarrer Michael Broch ist auf Vorschlag des Senderbeauftragten der katholischen Kirche beim SWR, Peter Kottlorz, von der Wort-zum-Sonntag-Kommission zu einem der Sprecher der Fernsehsendung „Wort-zum-Sonntag“ im Samstagabendprogramm der ARD gewählt worden.

In einem Glückwunschsreiben betonte Bischof Gebhard Fürst, die Berufung zur Mitwirkung an diesem „Urgestein der kirchlichen Verkündigung im Fernsehen“ sei ein Zeichen der Anerkennung und der Wertschätzung gegenüber Brochs langjährigen Leistungen in der Rundfunkarbeit der Diözese. Sie bedeute aber auch eine Würdigung der Diözese Rottenburg-Stuttgart als ganzer und ihrer Bemühungen um eine zeitgemäße Verkün-

digung, die den Anforderungen einer modernen Mediengesellschaft entspreche.

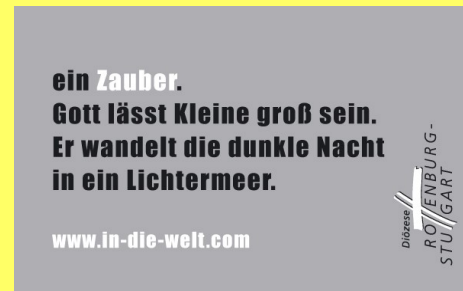
Zuletzt war die Diözese durch den Marbacher Pfarrer Wolfgang Gramer darin vertreten.

## Weihnachten ist ...



Neu im Internet ... eine Ideenbörse rund um den Heiligen Abend und das Weihnachtsfest. Eine kreativer Kreis von Mitarbeitern der Diözese hat sich Gedanken

rund um das Weihnachtsfest gemacht. Herzliche Einladung zu einem Besuch auf der Homepage <http://www.in-die-welt.com>. Rückmeldungen sind herzlich willkommen.



## Zum Schluss noch ein Blick voraus ...

### Begegnung & Information



Die Richtlinien für die muttersprachlichen Gemeinden wurden von der Diözese erneuert. Sie treten ab dem 01. Januar 2009 in Kraft. Aus diesem Anlass lädt das De-

kanat Böblingen alle Verantwortlichen der muttersprachlichen Gemeinden und der Belegenheitsgemeinden zu einem gemeinsamen Austausch- und Informationstag ein.

**Samstag, 17. Januar 2009**

von 9.15 – ca. 14 Uhr

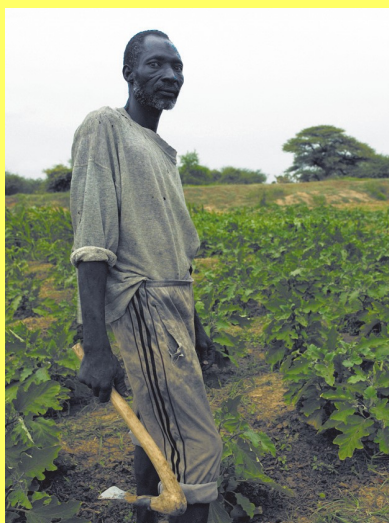
im katholischen Gemeindehaus Dreifaltigkeit,  
Sindelfingen, Bleichmühlestraße 11

Bitte melden Sie sich bis zum 09. Januar 2009 bei katholischen Dekanatsgeschäftsstelle in Böblingen, Sindelfinger Straße 16 an. Weitere Informationen unter 07031-660710.

## Misereor / Fastenaktion 2009

Misereor-Workshop

Unter diesem Leitwort lädt Misereor ein, darüber nachzudenken, welche Verantwortung wir wahrnehmen müssen, damit die Folgen des Klimawandels nicht überwiegend auf dem Rücken der Armen lasten. In der Fastenaktion 2009 - die bundesweite MISEREOR-Eröffnungsveranstaltung



findet am 1. März 2009 in Stuttgart St. Eberhard statt - rückt Misereor damit wieder eines der Millenniums-Entwicklungsziele der Vereinten Nationen in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit und greift das Thema der Bewahrung der Schöpfung auf. Damit bindet sich Misereor in die Verpflichtung der Weltgemeinschaft ein, allen Menschen eine würdige und dauerhafte Lebensgrundlage zu sichern.

Unter dem gleichen Motto wird es ein neues - von einem nigerianischen Künstler gestaltetes - Hungertuch geben, das einlädt, sich mit der Verwüstung unseres Planeten auseinander zu setzen.

Der Workshop wird in die Misereor-Fastenaktion 2009 einführen, die Materialien dazu bekannt machen, das Hungertuch erschließen helfen und Möglichkeiten erarbeiten, wie das Thema im Gemeindeleben umgesetzt werden kann.

Der Workshop findet am **03. Februar 2009** von 18 bis ca. 21.30 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Calw-Heumaden, Bozener Straße 40/1 (neben der katholischen Kirche Heilig-Kreuz) statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende jedoch erwünscht.

Veranstalter sind die Dekanate Böblingen und Calw und die Katholischen Bildungswerke Calw und Böblingen in Zusammenarbeit mit der Hauptabteilung X des Bischöflichen Ordinariates und Misereor Aachen.

Anmeldung bis zum 27. Januar 2009 unter der Telefonnummer 07051-70338.

## Von Pamplona nach

### Santiago de Compostela



Die katholische Kirchengemeinde St. Peter & Paul Weil der Stadt bietet vom **23. Mai bis zum 30. Mai 2009** eine Gemeinde- und Studienreise mit Flugzeug und Bus an:

Für diese Reise, die selbstverständlich für alle Interessierten offen ist, sind noch einige Plätze frei. Einen Prospekt mit dem genauen Reiseverlauf und allen weiteren Informationen erhalten Sie vom katholischen Pfarrbüro Weil der Stadt, Kapuzinerberg 1, Tel. 07033 52683 oder von Gemeindereferentin i.R. Sonnhild Girrback, Telefon 07033 2795, die Ihnen die Unterlagen auch gerne zuschicken. Anmeldeschluss ist der 30. Januar 2009.

### Dekanats-Forum BB online:

herausgegeben von der Geschäftsstelle des Katholischen Dekanats

Erscheint alle 2 Monate -

**nächster Redaktionsschluss 15.02.2009**

Sindelfinger Str. 16, 71032 Böblingen,

Tel: 07031-660711

Email: [angelika.kamlage@kirchebb.de](mailto:angelika.kamlage@kirchebb.de)

ViSdP: Wolfgang Hensel, Dekanatsreferent